

Niederschrift

Über die Sitzung des Bau-, Straßen- und Wegeausschusses der Gemeinde Pellworm am 18.04.2018.

Beginn 20.08 Uhr Ende 22.43 Uhr

Anwesenheit:

Bauausschuss

Vorsitzender : Marc Lucht

 Jens Uwe Knudsen
 Rolf Holsteiner
 Hauke Zetl
 Dennis Bütter ab 20.12 Uhr

Gemeinde-
vertretung:

Jürgen Feddersen/Bürgermeister
Momme Jensen
Sönke Petersen
Dethlef Dethlefsen
Gisela Jansen
Hanna Tedsen
Hauke Martensen ab 20.16 Uhr

Weitere

Teilnehmer: Sarah Michna/Kurdirektorin

Öffentlichkeit 10 Personen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.
2. Anfragen aus der Öffentlichkeit
3. Feststellung der Niederschrift über die Sitzung vom 31.01.2018
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Erweiterung B-Plan Nr. 6
6. Beratung über den Antrag der SPD-Fraktion zur Reservierung eines gemeindeeigenen Grundstücks für sozialen Wohnungsbau
7. Freie Fläche Königswiese
8. Verschiedenes

9. Anfragen aus der Öffentlichkeit

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Bauausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten (einschl. Vergaben)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Der Ausschussvorsitzende Herr Marc Lucht begrüßt die Anwesenden. Die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt. Die Änderungsanträge zur Tagesordnung werden einstimmig beschlossen. Hauke Zetl beantragt unter TOP 10 öffentlich zu beraten.

Nach kurzer Diskussion wird beschlossen, unter **TOP 10 nicht öffentlich** zu beraten.
4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme: abgelehnt

TOP 2: Anfragen aus der Öffentlichkeit

Auf Nachfrage des Bauausschussvorsitzenden werden diverse Anfragen zum sozialen Wohnungsbau und zur Erweiterung des B- Planes Nr. 6 gestellt. Es folgt eine rege Diskussion, in welcher die Notwendigkeit des sozialen Wohnungsbaues von den Fragestellern betont wird. Herr Bürgermeister Feddersen berichtet, dass der Auftrag bei der Verwaltung liegt.

TOP 3: Feststellung der Niederschrift über die Sitzung vom 31.04.2018

Ohne Einwände wird die Niederschrift einstimmig festgestellt.

TOP 4: Bericht des Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende berichtet über folgende Termine und Sachstände:

Am 15.03.2018 fand ein Treffen mit den Ing. Büro Holst und Hauke Jensen statt. Es ging um den Gehweg am Liliencronweg. Es wurde ein Aufmaß erstellt, welches den Anschluss des Fahrradweges bis zum Oster- und Westertilli und zur Bushaltestelle beinhaltet. (-> genaues Aufmaß für Massenermittlung und Planung)

Am 16.03. 2018 traf sich der Bauausschuss am Ostertilli, um den Weg auf dem Deich zu begutachten. Hier entstehen immer wieder Schlaglöcher. Die Zuständigkeit liegt bei der Gemeinde. Vorgeschlagen wurde ein Anschluss an den Radweg Liliencronweg.

Am 21.03 2018 wurde dem Bauausschuss das Projekt „Nordseeblick“ vorgestellt.

Am 16.04.2018 trafen sich Marc Lucht, Rolf Holsteiner und Hauke Jensen zu einer Begehung in der Liebesallee/Königwiese.

Der Deichbau im Johann Heimreich Koog hat begonnen und läuft gut koordiniert an.

Deichschau befindet die Deiche in gutem Zustand.

Rolf Holsteiner regt an, den Bauausschuss bei Baubesprechungen zum Deichbau mit einzubeziehen.

TOP 5: Erweiterung B-Plan Nr.6

Der Vorsitzende berichtet, dass auf Rat von Frau Müller, der Ortskernentwicklungsplan erst abgewartet werden sollte, bevor die Ausweitung des B-Plans erfolgt. Dieser ist voraussichtlich Ende des Jahres erstellt. Es soll nun schon eine Voranfrage bei Herrn Methner erfolgen, um terminlichen Verzögerungen vorzubeugen.

Die Mitglieder des Ausschusses werden gebeten, sich innerhalb der Fraktionen bis zur nächsten Sitzung des Bauausschusses Gedanken zu machen, wie eine Gestaltung und Aufteilung des Gebietes aussehen kann.

TOP 6: Beratung über den Antrag der SPD-Fraktion zur Reservierung eines gemeindeeigenen Grundstücks für sozialen Wohnungsbau

Dethlef Dethlefsen verliest den Antrag der SPD-Fraktion.

Der Vorsitzende stellt kurz den Antrag der CDU vor.

Das vorgesehene Flurstück 47/12 wird nicht verkauft

Es wird einstimmig beschlossen, vorerst keine Empfehlung an die Gemeindevertretung zu geben, da noch verbindliche Aussagen der Verwaltung zur Klärung des Sachverhaltes fehlen.

Bürgermeister Jürgen Feddersen wird die Informationen zeitnah einholen und die Ausschussmitglieder benachrichtigen. Folgende Fragen sind zu klären:

- a) Benötigt die Gemeinde Pellworm eine Bedarfsabfrage
- b) Ist eine Parallelplanung (B-Plan und sozialer Wohnungsbau) möglich

Die Gemeinderatsversammlung wird dann beschließen.

TOP 7: Freie Fläche Königwiese

Auf der freien Fläche der Königwiese soll ein Naturpark mit Streuobstwiese entstehen. Nach Begutachtung bei der Herbstbegehung soll dort nässebedingt zur Mitte der Fläche eine Kiesdrainage gelegt werden.

Ob Streuobstbäume trotz Nässe angepflanzt werden können, wird der Vorsitzende mit einem Pomologen vor Ort klären.

Der Landfrauenverein hat Interesse an der Bepflanzung und Bewirtschaftung der Fläche

bekundet, sofern Streuobstbäume gepflanzt werden können.

Die bisherigen Nutzer der Fläche sollen rechtzeitig Bescheid bekommen.

Die Idee, durch eine Wildblumenwiese Lebensraum für Insekten zu schaffen wird allseits befürwortet.

Der Bauausschuss entscheidet sich einstimmig für diese Art der Nutzung. Ist eine Streuobstwiese nicht möglich, wird dieser Punkt erneut besprochen.

TOP 8: Verschiedenes

Lindenhof: Aufstellungsbeschluss ist öffentlich zu machen. Der F-Plan muss geändert werden. *Hierzu geht eine Empfehlung an die GV.*

Energie AG / Watt und Meer haben einen Förderantrag für sechs Ladestationen für Elektromobile gestellt. Vier davon werden dieses Jahr errichtet (Freizeitanlage Kaydeich, Alte Kirche und zwei auf dem Großraumparkplatz Tammensiel).

Es ist abzuklären, ob es auch Zapfsäulen gibt, welche ebenfalls für E-Bikes nutzbar sind.

Es soll bei der Verwaltung abgeklärt werden, ob eine Änderung des F-Plans notwendig wird, wenn die Biogasanlage durch ein Feld mit Solarthermie erweitert wird.

Eine Änderung des B- oder F-Plans wird der GV empfohlen

Es wird angeregt das „Wäldchen“ mit dem Gehweg zwischen Neubaugebiet und Ütermarkerweg zu beleben (Bänke).

Es soll erfragt werden, ob eine Sonderbedarfszuweisung für den Süderkoogweg vorliegt.

Der Vorsitzende dankt den Ausschussmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in der Legislaturperiode.

TOP 9: Anfragen aus der Öffentlichkeit

Der Ortsentwicklungsplan wird hinterfragt (Kosten, Förderung, Anzahl der Grundstücke). Parallelplanung, soz. Wohnungsbau und B-Plan, und Bedarfsanalyse hierfür werden kontrovers diskutiert.

Im „Wäldchen“ zwischen Neubaugebiet und Ütermarkerweg soll das Totholz, welches auf dem Gehweg liegt beseitigt werden. Des Weiteren wachsen hier giftige Pflanzen, wie der Aronstab. Die Gewächse sollen beseitigt werden, oder es soll auf deren Giftigkeit hingewiesen werden.

Es wird angeregt, auf der freien Fläche Königswiese Spielgeräte für Senioren aufzustellen. Außerdem werden unbedingt Ladestationen für E-Bikes benötigt.

Auch der Hegering würde Bäume für die Bepflanzung der Königswiese stellen.

Um 22.01 Uhr wird der öffentliche Teil der Sitzung geschlossen.